



Michael Thamm ist neuer Chairman von CLIA Europe

BRÜSSEL, 30. Januar 2019 – Cruise Lines International Association (CLIA) Europe hat Michael Thamm, Group CEO der Costa Group und von Carnival Asia, mit Wirkung zum Januar 2019 zum Chairman von CLIA Europe ernannt.

Damit tritt Thamm die Nachfolge von David Dingle, Chairman von Carnival UK, an, der seit dem Sommer 2018 diese Rolle interimistisch übernommen hatte.

„Ich freue mich sehr, dass die Wahl zum Chairman von CLIA Europe auf mich gefallen ist und fühle mich durch das Vertrauen der Branche in mich geehrt – gerade in einer Zeit, die so entscheidend für unsere Industrie ist“, sagt Thamm. „Unter meiner Führung wird CLIA Europe sein Engagement für einen konstruktiven Dialog mit allen Interessensvertretern ausbauen, um Lösungen für unsere gemeinsamen Herausforderungen zu finden und um die Kreuzfahrtbranche in Europa weiterzuentwickeln. Unser Ziel ist es, gemeinsam zu wachsen und eine nachhaltigere Zukunft zu schaffen, während wir unseren Passagieren weiterhin großartige Urlaube auf See und unvergessliche Erlebnisse ermöglichen.“

In seiner neuen Rolle wird Thamm mit der CLIA Europe General Assembly („Generalversammlung“) und mit CLIA-Teams auf dem gesamten Kontinent zusammenarbeiten, um die gemeinsamen Interessen der Kreuzfahrtreedereien in Europa weiterhin zu fördern. Dazu wird auch eine enge Zusammenarbeit mit wichtigen EU-Institutionen und einer ganzen Reihe von Interessensvertretern gehören, um das nachhaltige Wachstum der Kreuzfahrtbranche im europäischen Markt zu fördern.

Tom Boardley, Secretary General von CLIA Europe, fügt hinzu: *„Ich möchte mich bei David Dingle für seine kommissarische Leitung der CLIA Europe General Assembly in den vergangenen Monaten bedanken. Es war ein Vergnügen, mit ihm zusammenzuarbeiten. Ich freue mich, Michael Thamm als den neuen Chairman von CLIA Europe zu begrüßen und mit ihm in dieser für die europäische Kreuzfahrtbranche spannenden und dynamischen Zeit zusammenzuarbeiten.“*

Während die weltweite Kreuzfahrtbranche weiter wächst und in neue Destinationen expandiert, bleibt Europa weiterhin eine wichtige und dynamische Region für Kreuzfahrten. *„Wir begrüßen Michael Thamm's Führung als Chairman von CLIA Europe sowie seinen unermüdlichen Einsatz für die Kreuzfahrtbranche, während diese mit intelligenteren und nachhaltigeren Lösungen weiterhin einen signifikanten Beitrag zur europäischen Wirtschaft leistet. Seine Leidenschaft und sein Engagement werden der Organisation zugutekommen und die weitere Zusammenarbeit von CLIA Europe mit Politikern, Regulierungsbehörden und*

anderen Interessensvertretern voranbringen“, sagt Kelly Craighead, President und CEO von CLIA.

Thamm ist mit seinen mehr als 30 Jahren Erfahrung in der Branche einer der höchstrangigen Experten der Kreuzschifffahrt. Er hat seit 1993 eine Schlüsselrolle in der Entwicklung des Kreuzfahrtmarktes in Deutschland inne; so positionierte er zum Beispiel AIDA Cruises als Marktführer. Von 2004 bis 2012 war er President von AIDA Cruises; in dieser Zeit leitete er ein Programm für Schiffsneubauten ein, im Zuge dessen die Flotte zwischen 2007 und 2013 jedes Jahr um ein Schiff erweitert wurde. 2012 wurde Thamm zum Group CEO und damit zum Verantwortlichen des internationalen Geschäfts der Costa Group ernannt, die Costa Crociere, AIDA Cruises und Carnival Maritime umfasst. Zusätzlich zu dieser Rolle wurde er im Januar 2017 zum CEO von Carnival Asia ernannt. Er verantwortet seither das operative Geschäft dieser Region.

Die weiteren von der CLIA Europe General Assembly bestätigten Mitglieder des CLIA Europe Executive Committee sind: Pierfrancesco Vago, Executive Chairman, MSC Cruises; David Dingle, Chairman, Carnival UK; Manfredi Lefebvre d'Ovidio, Chairman, Silversea Cruises; Wybcke Meier, CEO, TUI Cruises; und Gavin Smith, Senior Vice President, International, Royal Caribbean International, Celebrity Cruises & Azamara Club Cruises.

Europa ist der zweitgrößte Kreuzfahrtmarkt weltweit, sowohl nach der Herkunft der Fahrgäste (7 Mio. Passagiere) als auch als Destination für Kreuzfahrten (Einschiffung von insgesamt 6,5 Mio. Passagieren)¹. 2017 betrug der Beitrag des Kreuzfahrtmarktes zur europäischen Wirtschaft fast 48 Milliarden Euro, wobei 400.000 Menschen in der Kreuzfahrtbranche und in den mit ihr verbundenen Branchen beschäftigt waren².

Über CLIA

Cruise Lines International Association (CLIA) ist die vereinte Stimme der internationalen Kreuzfahrtbranche. Als der weltweit größte Verband der Kreuzfahrtindustrie mit insgesamt 15 Niederlassungen ist CLIA in Nord- und Südamerika, Europa, Asien und Australasien vertreten. CLIA unterstützt Regularien und Praktiken, die ein sicheres und intaktes Kreuzfahrtumfeld für jährlich mehr als 25 Millionen Passagiere fördern. Zudem fördert CLIA das Ansehen, die Attraktivität und die Erschwinglichkeit des Kreuzfahrterlebnisses. Zu den Mitgliedern zählen die weltweit angesehensten Fluss und Hochsee-Kreuzfahrtlinien – darunter auch Anbieter von Spezial-Kreuzfahrten – sowie Reiseveranstalter, Zulieferer, Häfen und Hafenbehörden, Destinationen und zahlreiche weitere Geschäftspartner, die sich dem nachhaltigen Erfolg der Kreuzfahrtindustrie verschrieben haben. Mehr Informationen zu CLIA erhalten Sie unter: cruising.org und clia-deutschland.de. Folgen Sie CLIA außerdem auf [Facebook](#) und [Twitter](#).

Pressekontakt

HERING SCHUPPENER

Jasmina Alatovic

Telefon: 069-9218-74-34

E-Mail: jalatovic@heringschuppener.com

¹ Datenquelle: CLIA 2017 Europe Economic Impact Report

² Datenquelle: CLIA 2017 Europe Economic Impact Report